

| | |
|--|--------|
| Name und Anschrift des Antragstellers/Tel.-Nr.: bitte in Druckbuchstaben | Datum: |
| | |

Stadt Bornheim
 GB 3.3
 Rathausstr. 2

 53332 Bornheim

Betr.: Vorübergehender Betrieb eines Gaststättengewerbes

Antrag auf Erteilung einer Gestattung gem. § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG) zum vorübergehenden Betrieb

| | |
|--------------------------|------------------------|
| <input type="checkbox"/> | einer Schankwirtschaft |
| <input type="checkbox"/> | einer Speisewirtschaft |

| | |
|---|----------|
| aus Anlass: | |
| | |
| am / vom – bis: | Uhrzeit: |
| | |
| Örtliche Lage: (Ortschaft, Straße, Haus-Nr., bei Gebäuden Stockwerk, Nebengebäude, bei Standplätzen genaue Beschreibung) | |
| | |
| | |

Anzahl und Bezeichnung der vorgesehenen Räume

| | |
|--------------------------|------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Festzelt |
| <input type="checkbox"/> | sonstige Überdachungen |
| <input type="checkbox"/> | sonstige Zelte |
| <input type="checkbox"/> | Halle |
| <input type="checkbox"/> | |

Verabreichen von Speisen und Getränken

| | |
|--------------------------|------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Getränkeausschankwagen |
| <input type="checkbox"/> | Imbisswagen |
| <input type="checkbox"/> | Imbissstand |
| <input type="checkbox"/> | |

**Die Schank- und Speiseraumfläche beträgt insgesamt _____ m².
 Bei Festzelt bitte Name und Anschrift des Aufstellers auf Seite 3 angeben.**

Ist ein Baubuch vorhanden?

| | |
|--------------------------|------|
| <input type="checkbox"/> | Ja |
| <input type="checkbox"/> | Nein |

Ist ein Bestuhlungsplan vorhanden?

| | |
|--------------------------|------|
| <input type="checkbox"/> | Ja |
| <input type="checkbox"/> | Nein |

Ein Bestuhlungsplan ist einzureichen (als Anlage zu diesem Antrag), der gleichfalls Auskunft über Fluchtwege während der Veranstaltung gibt.

Zahl der Sitz-/Stehplätze

| | |
|-----|------------|
| ca. | Sitzplätze |
| | Stehplätze |

Zahl der voraussichtlichen Besucher/Teilnehmer

| |
|--|
| |
|--|

Unter Umständen ist eine Brandsicherheitswache nach der Versammlungsstättenverordnung (VersStVO) erforderlich.

Art der zum Ausschank kommenden Getränke:

| | |
|--------------------------|-----------------------|
| <input type="checkbox"/> | alkoholische Getränke |
| <input type="checkbox"/> | alkoholfreie Getränke |

Der Ausschank erfolgt in

| | |
|--------------------------|---------------|
| <input type="checkbox"/> | Gläsern |
| <input type="checkbox"/> | Einwegbechern |
| <input type="checkbox"/> | Fassausschank |
| <input type="checkbox"/> | Flaschen |
| <input type="checkbox"/> | Dosen |

Mir ist bekannt, dass bei Veranstaltungen auf öffentlichen Wegen und Plätzen für die Ausgabe von Getränken nur Mehrweggeschirr verwendet werden darf.

Für das Spülen der Gläser stehen zur Verfügung:

| | |
|------------------------|--|
| Anzahl der Spülbecken: | Anzahl der zum Tragen eingerichteten Spülgefäße: |
| | |

Art der zum Verzehr an Ort und Stelle vorgesehenen Speisen:

Mir ist bekannt, dass bei Veranstaltungen auf öffentlichen Wegen und Plätzen für die Ausgabe von Speisen nur Mehrweggeschirr verwendet werden darf.

| | |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | warme Speisen |
| <input type="checkbox"/> | vorgebratene Fleischteile (Koteletts, Frikadellen, Schnitzel u.ä.) |
| <input type="checkbox"/> | Fertiggerichte, die lediglich einer Erwärmung bedürfen (Konserven, Tiefkühlkost, Würstchen u.ä.) |
| <input type="checkbox"/> | kalte Speisen (belegte Brötchen oder Brotschnitten) |
| <input type="checkbox"/> | keine |

| | |
|--|----------------------|
| Nähere Angaben über die Art der Speisen: | Ort der Zubereitung: |
| | |

Betriebsart:

| | | | | | |
|--------------------------|---|--------------------------|-----|--------------------------|----------------------|
| <input type="checkbox"/> | Tanzlokal | | | | |
| <input type="checkbox"/> | ohne besondere Betriebseigentümlichkeiten | | | | |
| <input type="checkbox"/> | Imbisswirtschaft | <input type="checkbox"/> | mit | <input type="checkbox"/> | ohne Sitzgelegenheit |
| <input type="checkbox"/> | Stehausschank | | | | |

Folgende Gästetoilettenanlagen sind vorhanden:

| | | | |
|-------------|------------------------|--------------|--------------------|
| für Männer: | Spültoiletten (Anzahl) | Urinalbecken | lfd. m Urinalrinne |
| | | | |
| für Frauen: | Spültoiletten (Anzahl) | | |
| | | | |

Handwaschgelegenheiten mit Seifenspendern und Handtrocknungseinrichtungen

| | |
|--------------------------|-----------------------|
| <input type="checkbox"/> | sind vorhanden. |
| <input type="checkbox"/> | sind nicht vorhanden. |

Folgende Betriebstoiletten sind vorhanden:

| | | | |
|-------------|------------------------|---------------|---------------------|
| für Männer: | Spültoiletten (Anzahl) | Urinalbecken: | lfd. m Urinalrinne: |
| | | | |

| | |
|-------------|-------------------------|
| für Frauen: | Spültoiletten (Anzahl): |
|-------------|-------------------------|

Handwaschgelegenheiten mit Seife, Handbürste sowie sauberen, nur einmal zu benutzenden Handtüchern oder Heisslufttrockner (Wascheinrichtung) mit Spiegel und Toilettenpapier

| | |
|--------------------------|----------------------|
| <input type="checkbox"/> | sind vorhanden |
| <input type="checkbox"/> | sind nicht vorhanden |

Anzahl der voraussichtlich im Betrieb Beschäftigten:

| | |
|--------------------------|--------|
| <input type="checkbox"/> | Männer |
| <input type="checkbox"/> | Frauen |

Anzeige über die Absicht der Inbetriebnahme einer Getränkeschankanlage
(Nur erforderlich, wenn Kohlensäureflaschen verwendet werden!)

Gemäß § 6 der Getränkeschankanlagenverordnung wird die Inbetriebnahme von (Anzahl)

| | |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Bierschankanlage(n) bestehend aus |
| | Zapfhähnen |
| | Spülbecken |
| <input type="checkbox"/> | Getränkeschankanlage(n) für Erfrischungsgetränke bestehend aus |
| | Zapfhähnen |
| | Spülbecken |

angezeigt.

Anzeige über Veranstaltungen, bei denen eine erhöhte Brandgefahr besteht und bei denen bei Ausbruch eines Brandes eine große Anzahl von Personen gefährdet würde (§ 7 des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen –FSHG-)

Diese Anzeige betrifft die auf Seite 1 genannten Veranstaltungen.

Sofern eine Brandsicherheitswache erforderlich ist,

| |
|---|
| beabsichtige ich, diese wie folgt zu stellen: |
| Personen, Geräte: |
| |

soll diese von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim gestellt werden

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Hinausschiebung des Beginns der Sperrzeit ab 22.00 Uhr

Aus dem genannten Anlass wird für die über 22.00 Uhr hinausgehende Betriebszeit gemäß § 5 Abs. 1, 3 i.V.m. § 4 Abs. 3 der Verordnung zur Ausführung des Gaststättengesetzes (Gaststättenverordnung –GastV-) vom 03.07.2001 die Hinausschiebung des Beginns der Sperrzeit wie folgt beantragt:

| | |
|----------------|----------|
| am / vom – bis | Uhrzeit: |
| | |

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur Benutzung von Tongeräten

Aus dem genannten Anlass wird nach § 10 Abs. 4 Landes-Immissionsschutzgesetz (LImSchG) die Ausnahmegenehmigung zur Benutzung von Tongeräten (**Musikinstrumente, Tonwiedergabegeräte und ähnl. Geräte**) für die folgenden Zeiten beantragt:

| | |
|----------------|----------|
| am / vom – bis | Uhrzeit: |
| | |

Als verantwortlicher Vertreter der Veranstalter wird benannt:

| |
|---|
| <u>Name, Vorname, Anschrift, Telefon-Nr. (auch während der Veranstaltung):</u> |
| |

Mir ist bekannt, dass die beantragten Bescheide ggf. unter Bedingungen erteilt und mit Auflagen verbunden werden können.

Bemerkungen:

| |
|--|
| keine |
| folgende (z.B. Anschrift des Aufstellers eines Festzeltes) |

Unterschrift: